

Protokoll: AStA Sitzung AStA RWTH Aachen

Datum: Donnerstag, 13.02.2020, Kalenderwoche 06
Projektleiter: Karl Hammer, Svea Rescheleit, Carolin Weyrich, Saskia Wennmacher, Matej Dikoski
Beauftragte: Ana Zhivkova
Gäste: Maxime Metzler, Helene Neuburger, Lukas Lardinois, Markus Scheller
Ort: Konferenzraum des AStA
Protokoll:
Redeleitung: Marc Gschlössl
Referent*innen: Marc Gschlössl, Alexander Schütt, Milan Grammerstorf, Aline Sylla, Marion Char-dot, Johann Vohn

Beschlüsse

- Das Protokoll der Sitzung vom 16.01.2020 wurde mit (8/0/3) genehmigt.
- Das Protokoll der Sitzung vom 23.01.2020 wurde mit (7/1/2) genehmigt.
- Das Protokoll der Sitzung vom 30.01.2020 wurde mit (6/1/4) nicht genehmigt.
- Das Protokoll der Sitzung vom 06.02.2020 wurde mit (9/0/2) genehmigt.
- Der AStA beschließt bis zu 50,00€ für einen neuen Studierendenparlamentsstempel auszugeben.(9/0/0)
- Der AStA beschließt bis zu 40,00€ für die Anmeldegebühr der Cambio Schulung für einen seiner Projektleiter auszugeben.(11/0/0)
- Der AStA beschließt bis zu 400,00€ für einen Schrank für die Ausländerinnen- und Ausländervertretung auszugeben.(12/0/0)
- Der AStA beschließt Lukas Lardinois als Projektleiter für Nachhaltigkeit zu wählen.(11/0/0)
- Der AStA beschließt Helene Neuburger als Projektleiterin für Nachhaltigkeit zu wählen.(11/0/0)
- Der AStA beschließt Maxime Metzler als Projektleiterin für Nachhaltigkeit zu wählen.(11/0/0)

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr

TOP 1 Sitzungseinleitung

- Die Beschlussfähigkeit wurde gemäß §6 Absatz 6 AStA-GO festgestellt.
- Sofern im Folgenden nicht anders angegeben, erfolgt die Angabe von Abstimmungsergebnissen in der Form (Ja/Nein/Enthaltung).
- VORSCHUB / GSP / AV sind teilweise stimmberechtigt.

TOP 2 Genehmigung von Protokollen zu vorherigen Sitzungen

- **Beschluss:** Das Protokoll der Sitzung vom 16.01.2020 wurde mit (8/0/3) genehmigt. (*Protokoll*)
- **Beschluss:** Das Protokoll der Sitzung vom 23.01.2020 wurde mit (7/1/2) genehmigt. (*Protokoll*)
- **Beschluss:** Das Protokoll der Sitzung vom 30.01.2020 wurde mit (6/1/4) nicht genehmigt. (*Protokoll*)
- **Beschluss:** Das Protokoll der Sitzung vom 06.02.2020 wurde mit (9/0/2) genehmigt. (*Protokoll*)
- [*An dieser Stelle wurde intern protokolliert.*]

TOP 3 Todos

TOP 4 SP-Stempel

- Das Studierendenparlament braucht einen neuen Stempel, da der alte Stempel verloren gegangen ist.
- Das Studierendenparlament soll eine Anzeige gegen Unbekannt stellen, da sonst jemand für das Studierendenparlament stempeln könnte und die Gefahr der Imitation besteht.
- **Beschluss:** Der AStA beschließt bis zu 50,00€ für einen neuen Studierendenparlamentsstempel auszugeben. (9/0/0) (*finanzwirksam, SP-Präsidium*)

TOP 5 Umgestaltung Eckbüro

- Der Umzug der Kultur in den Keller hat das Eckbüro ohne feste Funktion hinterlassen. Die Referent*innen haben sich abgestimmt und möchten den Raum gerne nutzen, um die momentanen Platzprobleme des AStAs auszugleichen, die sich vor allem in der Bereitstellung von Arbeits- und Beratungsplätzen bemerkbar machen. Um diese Probleme zu mindern müssen Konferenzraum und Eckbüro zusammen gedacht werden.
- Das Konzept welches erarbeitet wurde sieht wie folgt aus:
 - Konferenzraum
 - Die Nutzung als Arbeitsraum soll durch verbesserte Infrastruktur gefördert werden. Es soll eine Anbindung an den AStA Server geschaffen werden, sodass auch AStA-Arbeit mit AStA-Infrastruktur dort möglich wird.
 - Das Buchungssystem für den Konferenzraum soll transparenter und besser zugänglich werden, sodass eindeutig einsehbar ist, wann der Raum als Arbeitsraum zur Verfügung steht.
 - Eckbüro
 - Im Eckbüro sollen Beratungsplätze geschaffen werden, bei denen sich die Leute gegenüber sitzen können. Die Beauftragten von VORSCHUB, dem GSP, den BSHK oder die AV sollen dort Platz finden.
 - Das Eckbüro soll außerhalb der Beratungszeiten auch als Raum für kurzfristige Meetings (wie spontane Vor- und Nachbesprechungen) nutzbar sein, sowie als Arbeitsplatz.
 - Das Eckbüro soll ausdrücklich nicht mehr als Pausenraum genutzt werden. Auch wenn wir die soziale Kultur im AStA befürworten, geht bei der momentanen Not an Arbeits- und Beratungsplätzen die AStA-Arbeit vor.
- Die Raumkonzepte und die Überarbeitung des Buchungssystems sollen im Laufe der nächsten Woche umgesetzt werden. Die wichtigsten Infos werden auch nochmal per Mail rumgeschickt.

TOP 6 Cambio für das Kulturreferat

- Das Kulturreferat möchte gerne eine weitere Person von sich für die Cambio Ausleihe schulen lassen. Diese Person ist David Hall (Projektleiter im Kulturreferat). Die Anmeldegebühren sollen vom AStA übernommen werden. Die Sicherheitspauschale zahlt voraussichtlich das Hochschulradio.
- **Beschluss:** Der AStA beschließt bis zu 40,00€ für die Anmeldegebühr der Cambio Schulung für einen seiner Projektleiter auszugeben.(11/0/0) (*finanzwirksam, Kultur*)

TOP 7 Bericht Allgemein

- Vorstellung bei der Fachschaft 2, Architektur.
 - Am Montag den 10.02.2020 hat die Vorstellung bei der Fachschaft Architektur statt gefunden. Es wurde über die aktuellen Klausurverschiebungen aufgrund von Sturmtief „Sabine“ gesprochen. Zu der Fachschaft Architektur sind keine Beschwerden vorgebracht und die betroffenen Fälle von Anwesenheitspflicht konnten geregelt werden. Des Weiteren kam das Thema Nachhaltigkeit auf, vor allem nachhaltiges Bauen und Gestalten, hier hat die Fachschaft netterweise eine Liste mit potenziellen Kooperationspartner*innen in der Fakultät 2 erstellt, die Interesse an nachhaltigen Projekten oder Seminaren zu dem Thema haben.

TOP 8 Bericht Vorsitz

- AStA FH, Sportreferat und AStA RWTH
 - Am 07.02.2020 fand ein Treffen mit Vertreter*innen des AStA FH, des Sportreferat und des AStA RWTH statt. Dieses Treffen wurde genutzt, um sich gegenseitig auf den aktuellsten Stand zum Thema „Sport“ zu bringen.
- Graduiertenfest 2020 Koordinierungstreffen
 - Das Graduiertenfest findet am 05.09.2020 wieder im Tivoli statt. Im Programm soll für eine höhere weibliche Präsenz gesorgt werden. Auch soll die Studierendenschaft besser eingebunden werden, mindestens soll der*die amtierende AStA-Vorsitzende*r eine Außenschalte mit dem HoRa moderieren.
- Jour Fixe HSZ
 - Bei dem Jour Fixe am 13.02. waren AStA RWTH, Sportreferat und die Leitung des HSZ anwesend. Es wurde über die Rektoratssitzung, die neuen Baumaßnahmen am HSZ, Nachhaltigkeit, Einladungen und Karten für Hochschulsportveranstaltungen und Sachmittel für Sportgruppen gesprochen.
 - Ausführlich diskutiert, wurden die Einladungen und die Kartenvergabe für Sportveranstaltungen. Es herrscht große Kartenknappheit und Druck von Seiten des Compliance Teams der RWTH, somit ist es unerlässlich, sich auf ein festes Kartenkontingent für alle Gruppen festzulegen, da es in der Vergangenheit oft zu Komplikationen kam. Zu den Veranstaltungen sollen immer AStA Vorsitz plus Stellvertretung und die*der Gruppensprecher*in der Senator*innen plus Stellvertretung eingeladen werden. Es soll jedoch ein Vorverkaufsrecht für die HSP Show (10 Karten) und den Unicup (20 Karten) geben, wobei dem AStA ein Kartenkontingent zur Verfügung gestellt wird.
 - Ein großer Punkt war auch die bauliche Umstrukturierung des HSZ. Hierzu soll ein Bericht des Sportreferats als Mail an alle Fachschaften und alle Studierendenparlamente versendet werden und ein außerordentlicher Sportausschuss einberufen werden.

TOP 9 Bericht Öffentlichkeitsarbeit und politische Bildung

• Social Media

- Seit der letzten AStA Sitzung haben wir folgendes gepostet
 - Echokammereffekt
 - Anmeldung Hallenfußballcup
 - On this day in History: Gründung der Stasi
 - +
 - Promo: Lange Nacht der Hausarbeiten
 - Klausuren fallen dank Sturm Sabine aus
 - FAQ und Updates zum Klausurausfall
 - Promo: Clash of the Nerds
 - On this day in History: Konferenz von Jalta
 - Vorstellung der Sekretariats-Services
 - Lernraumfeature: B-IT
 - Softcontent: Marcs Arbeitsplatz
 - Welttag des Radios: Vorstellung HoRa
 - LiveBericht: Clash of the Nerds
 - /#iamnotavirus
- Bis zur nächsten Sitzung ist folgendes geplant
 - /#unserTeam - Marc
 - Valentinstag Softcontent
 - Bewerbung PoBi Exkursion Synagoge
 - Öffnungszeiten zu Karneval
 - Promo Lange Nacht der Hausarbeiten
 - /#PAstA - Rezepte für die Klausurenphase
 - LiveBericht: Lange Nacht der Hausarbeiten
- Der AStA hat an einem Fototermin mit dem Rektor zum /#iamnotavirus teilgenommen und sich gegen die Diskriminierung von asiatischen Menschen aufgrund des Corona-Virus positioniert. Der Post hatte eine enorme Reichweite und es kam ausschließlich positive Resonanz (hauptsächlich von asiatischen Studierenden) zurück.
- Das Social-Media Team hat am Sonntag bei Eingang der Nachricht, dass durch den Sturm alle Prüfungen ausfallen, alles stehen und liegen gelassen und die Posts vorbereitet und gepostet um möglichst viele Studis erreichen zu können. Dafür ist die Referentin sehr dankbar!
- Wenn noch jemand etwas für die Öffentlichkeitsarbeit hat, dann könnt ihr entweder dienstags um 14:30 auf der Redaktionssitzung vorbeischaun oder eine Mail an oeffentlichkeit@asta.rwth-aachen.de schreiben.

• Website

- Auf der Website wurde ein FAQ zu den Sturmfolgen eingerichtet, welches aktuell gehalten wird.
- Die Jobbörse nähert sich dem finalen Stand. Die Texte wurden ausgetauscht und das neue Plugin aktiviert. Die Umstellung wird vorraussichtlich im Mai vollständig sein.

• Politische Bildung

- Nächste Woche findet der Besuch der jüdischen Gemeinde Aachen statt, es sind noch 4/30 Plätzen übrig, falls jemand Interesse hat. Die Anmeldung wird morgen Abend geschlossen.
- Bei der Veranstaltung zu Arbeit 4.0 waren etwa 35 Menschen anwesend, die Fakultät-Herkunft war ungewöhnlich divers.

TOP 10 Bericht Finanzen und Organisation

- Allgemeines
 - Es wurde an der Aufarbeitung und Digitalisierung der Darlehen seit 1980 in einer Excel-Tabelle gearbeitet. Insbesondere das Engagement von Niels Kirschke ist hierbei zu bemerken.
 - Milan hat heute die Kündigung des Kooperationsvertrags mit der Kármán von selbiger erhalten. Deren Arbeit geht aber weiter. Sie erhalten lediglich kein Geld mehr von der Studierendenschaft.

TOP 11 Bericht Lehre und Hochschulkommunikation

- Jahresgespräche
 - Morgen (14.02.2020) findet das erste Jahresgespräch 2020 statt. Es fehlen noch Rückmeldungen einiger weniger Fachschaften. Das bevorstehende Jahresgespräch mit Herrn Krieg ist in zwei Wochen. 3/5 Gruppen hatten bereits eine gemeinsame Vorbesprechung der Fachschaften und des AStA, für die vierte Gruppe steht der Termin bereits fest.
- Sturmtief Sabine
 - Aufgrund des Sturmtiefs Sabine hat das Rektorat in gemeinsamer Absprache mit dem Krisenstab der Stadt Aachen beschlossen, aus Sicherheitsgründen und um keine Studierenden, die bei der Anreise behindert werden könnten, zu benachteiligen, alle Prüfungen am Montag den 10.02.2020 zu verschieben. Der AStA erfuhr am Sonntag gegen 14:30 davon. Laut Hochschulleitung wurden wir als Erste über die Entscheidung informiert. Eine entsprechende Rundmail war für 16:30 angesetzt, ging jedoch erst gegen 18:00 raus, als bereits seit anderthalb Stunden eine Pressemitteilung veröffentlicht sowie die Social-Media-Kanäle der Hochschule mit entsprechendem Content bestückt waren.
 - Ab der Veröffentlichung der Pressemitteilung und des Facebook- sowie Instagram-Posts der Hochschule, kam es zu einem extrem hohen Beratungsaufwand per Mail. Mehrere Studierende befürchteten unmittelbare Konsequenzen, wie beispielsweise den Verlust eines Stipendiums, Verzögerungen bei der Ausreise, Probleme in der Urlaubsplanung und eine generell sehr eng getaktete Prüfungsphase. Diverse Professor*innen und Institute beschlossen bereits Sonntag, sich über die Regelung der Hochschulleitung hinwegzusetzen, sodass Beschwerden bei uns eingingen. Darauf hingewiesen verfasste die Hochschulleitung eine weitere Mail an alle Beschäftigten der Hochschule, dass der Weisung unmittelbar Folge zu leisten sei und keine Alleingänge erlaubt sind. Alex hat während des gesamten Sonntags Probleme an Herrn Dautzenberg (Dezernat 5.0), Herrn Krieg (Prorektor Lehre) und Herrn Rüdiger rückgemeldet. Die Prüfungsausschüsse sind entsprechend bei auftretenden Fällen zu größtmöglicher Kulanz angehalten. Insgesamt betroffen sind 85 Prüfungen mit etwa 6500-7000 Teilnehmenden, darunter 37 Klausuren.
 - Ungeachtet der zweiten verschickten Mail gab es einige Institute, welche sich über die Entscheidung des Rektorats hinweggesetzt und dennoch Prüfungen abgehalten haben. Bisher sind dem AStA jedoch keine Fälle bekannt, in denen dadurch für die Studierenden größere Probleme entstanden sind. Der Sachverhalt wird noch durch die Dekanate der betroffenen Fakultäten geprüft. Während der gesamten Woche, insbesondere Montag und Dienstag, kam es zu einem extrem erhöhten Beratungsaufwand per Mail und vor Ort. Besonders dringende Fälle wurden von Carolin direkt betreut, sodass im Referat eine feste Ansprechpartnerin den Prozess der zu stellenden Anträge begleitet hat.
 - Alex stand den gesamten Montag und Dienstag in Kontakt mit den Abteilungen 1.5 (Satzungs- und Prüfungsrecht), 1.6 (Carpe-Diem! und RWTHOnline), 1.3 (Zentrales Prüfungsamt), 11.1 (Infrastrukturelles Gebäudemanagement), sowie Herrn Dautzenberg und Herrn Prof. Krieg um einen zentralen Nachschreibetermin zu koordinieren und rechtliche Fragen abzuklären -

favorisiert wurde seitens der Hochschule zunächst der Rosenmontag, da hier regulär keine Klausuren gelegt hätten. Dabei stellten sich diverse Probleme heraus, beispielsweise verschickt RWTHOnline bei Änderung eines bereits angelegten Prüfungsmoduls keine erneute Mail an Studierende, sodass die Betroffenen händisch vom neuen Termin in Kenntnis gesetzt werden müssen. Außerdem müsste der Personalrat dieser Entscheidung eines zentralen Termin an einem ansonsten freien Tag zustimmen. Verschiedene Fakultäten planten währenddessen bereits eigenständig Nachschreibetermine, die ersten Termine waren bereits innerhalb der ersten paar Stunden nach Ausfall auf neue Termine verschoben. Da die Fakultäten sehr schnell gehandelt haben und Dienstagmittag bereits viele Klausuren neu terminiert waren, wurde von einem zentralen Termin wieder abgesehen, da dieser nach aktuellem Kenntnisstand nicht nötig sein wird. Probleme bereiten zur Zeit noch die Fakultäten 4 und 5 sowie eine E-Klausur in einem Lehramtsstudiengang, die nun auf Anfang April verschoben wurde.

- Die Fachschaften wurden ab Montag täglich per Mail durch das Referat auf den neuesten Stand gebracht, auch von dieser Seite kamen viele Anfragen, insbesondere in Bezug auf Klausuren welche auf unglückliche Termine verschoben wurden und Überschneidungen im Wahlpflichtbereich bedeuten. Das Referat steht weiterhin mit den Fachschaften und den Klausurplaner*innen der Fakultäten in Kontakt um in solchen Fällen Lösungen zu finden.
- Insgesamt war der Prozess für die breite Studierendenschaft leider sehr undurchsichtig, weshalb die Referate Lehre und Hochschulkommunikation sowie Öffentlichkeitsarbeit und politische Bildung bereits am Montag gemeinsam ein FAQ erstellt und die neuesten Entwicklungen auch per Social-Media bekannt gemacht haben. Gegen Ende der Woche hat sich die Lage einigermaßen beruhigt, es kommen noch vereinzelt Problemfälle rein und das Referat steht weiterhin in Kontakt mit den Fachschaften und den Prüfungsausschüssen. Voraussichtlich lassen sich für etwa 95% der Betroffenen zufriedenstellende Lösungen finden. Wir halten gemeinsam mit den Fachschaften ein Auge auf die noch zu terminierenden Prüfungen und die Überschneidungen. Mehr nächste Woche.

- Lenkungsgruppe Blended Learning

- Am 02.03.2020 tagt die Lenkungsgruppe Blended Learning. Es wurden im Jahre 2018 300.000 Euro aus BL-Projektmitteln für „fakultätsübergreifende Zwecke“ reserviert. Bei der nächsten Sitzung am 2. März wird die Verwendung dieser Mittel diskutiert.
- Als die Mittel 2018 reserviert wurden, gab es bereits erste Ideen. Eine Idee war, Projekte zu unterstützen, in denen Studierende in Zusammenarbeit mit einer*inem Didaktiker*in an der Verbesserung der von den Studierenden ausgewählten Lehrveranstaltung mitarbeiten und dabei geeignete BL-Formate einsetzen. In den folgenden Jahresgesprächen 2018 hat Prof. Krieg mit den Fachschaften darüber gesprochen. Ziel war es, im Sommer 2018 ein Pilotprojekt zu starten. Da es leider keine Rückmeldungen von den Fachschaften gab, wurden keine solchen Projekte gestartet. Ein Vorschlag bei den Jahresgesprächen war es, die Lehrveranstaltungen zu betrachten, die über EvaSys eine unterdurchschnittliche Bewertung erhalten haben. Um entsprechend auf der nächsten Sitzung der Lenkungsgruppe Vorschläge für Projekte und zu unterstützende Lehrveranstaltungen vorstellen zu können, wird eindringlich um Feedback und Wünsche gebeten. Diese sind bitte per Mail an Lehre@asta.rwth-aachen.de zu richten. Wir werden die Thematik auch auf dem nächsten Lehre-KeXe Ende des Monats besprechen.

TOP 12 Bericht Soziales

- Im Referat für Soziales läuft weiterhin die Restrukturierung von Arbeitsprozessen, um diese flüssiger und mit weniger Arbeit für den Referenten oder seine PLs zu gestalten. Dafür werden z.B. Anträge für Darlehenstypen bzw. Bürgschaftsverträge online gestellt um bereits ausgefüllt mitgebracht werden zu können. Ebenfalls wurden Informationen aufbereitet, hinzugefügt und vervollständigt um die meist gestellten Fragen per Email oder in der Beratung bereits vorab beantworten zu können. Dies hat bereits einen merkbaren Effekt in den Beratungen zur Studienfinanzierung, wo Menschen nun teilweise merkbar besser vorbereitet kommen.

- Auf der Website wurde ebenfalls die neue Jobbörse online gestellt. Zusammen mit der zuständigen Projektleiterin wurden Infotexte angepasst, ein Regelwerk erstellt und hochgeladen (in dieser wird geregelt, welche Art von Anzeigen veröffentlicht werden), sowie die generelle Strukturierung der Jobbörse überarbeitet. Die alten Anzeigen, welche händisch eingetragen worden sind, verbleiben online bis zum 7. Mai, dann wird die alte Jobbörse offline geschaltet. Ein Einarbeitungsworkshop in die neue Jobbörse für die zuständigen PLs ist für nächste Woche geplant.
- Es ist ein deutlicher Anstieg in Anfragen und im Beratungsbedarf zu kurzfristigen Darlehen zu verzeichnen. Ausnahmslos alle Beratungen zu kurzfristigen Darlehen waren aufgrund der Unfähigkeit, den Semesterbeitrag aus eigener Tasche zu bezahlen. Nach Erhalt des kurzfristigen Darlehens und der Bezahlung des Semesterbeitrages wollen die meisten, welche zur Beratung in die Sprechstunden kamen, einen Antrag zur Rückerstattung des Semesterbeitrages wegen sozialer Härte stellen und bei einem angenommenen Antrag das ausgezahlte Geld zur Rückzahlung der Darlehensschuld benutzen. Dies ist (in den Augen des Sozialreferenten) ein unnötig komplizierter Vorgang, welcher viel Zeit nimmt und unnötiges emotionales Gewicht für alle Beteiligten mit sich bringt.
- Das Sozialreferat mit seiner Stabsstelle Wohnen hat außerdem die Organisation des nächsten „Runder Tisch Wohnen“ übernommen. Dieser wird am 28.2. von 11 bis 13 Uhr im Konferenzraum des AStAs stattfinden und von der Stabsstelle vorbereitet werden. Das dominierende Thema wird die Wohnungsnot (insbesondere zu Semesterbeginn) sein.
- Die weiteren Termine mit Frau Drolshagen wurden festgelegt, damit eine Überschneidung mit Herrn Birnbaum verhindert werden kann. Die Termine bis Ende April liegen nun vor.

TOP 13 Bericht Kultur

- Bevorstehende Veranstaltungen
 - In den nächsten Wochen stehen wegen der Klausurphase keine Veranstaltung an.
- Bevorstehende Veranstaltungen
 - Im Februar sollen alle Veranstaltungen terminiert werden, hierzu findet gerade eine Absprache mit der ZHV statt, Überschneidungen mit anderen AStA Veranstaltungen sollen durch den Kalender vermieden werden. Besondere Veranstaltungen sollen auch wieder Lesungen von Satiriker*in und Comedian sein. Eine Liste mit Kalkulationen und Terminen wird für nächste Woche vorbereitet.
- Anmerkungen
 - Durch Probleme mit der IT und dem Telefon ist das Kulturreferat zurzeit eingeschränkt. Es hapert vor allem an der Hochschule. Vielen Dank noch einmal an die tatkräftige Unterstützung der AStA IT.
- Sonstiges
 - wir haben ein Angebot bekommen auf dem Alumnifest auszuhelfen. Hierzu wird ein Angebot formuliert und diese Woche verschickt.

TOP 14 Bericht Nachhaltigkeit und studentisches Engagement

- studentisches Engagement
- Die Liste zur Beurlaubung von Inis wurde genehmigt und soll kommende Woche an die Inis verteilt werden.

- Treffen der Vereine
 - Am Montag 10.02. fand das Treffen der Vereine statt. Dies ist für alle internationalen akkreditierten Vereine ein Pflichttermin. Bei diesem Treffen wurde die 2 Mitarbeiterinnen des Humboldt-Hauses, welche für die internationalen Eigeninis zuständig sind, sowie der AStA vorgestellt. Weiterhin wurde viel über die Nutzung des Humboldt-Hauses diskutiert und wie dies bei allen Veranstaltungen die dort organisiert werden, am besten funktioniert.
- Nachhaltigkeit
 - Über eine Kooperation vom AStA mit PAN (Plattform Aachener Nachhaltigkeit e.V.) und RRI (Responsible Research and Innovation Hub) wird aktuell diskutiert. Hierbei geht es darum, wie man sich gegenüber der Hochschule in Bezug auf Nachhaltigkeit positioniert und gemeinsam daran arbeitet.

TOP 15 Bericht Ausländerinnen- und Ausländervertretung (AV)

- Die AV war am 10. Februar bei dem Treffen der Vereine im Humboldt Haus. Die neue PL von Tamara wurde vorgestellt, sowie der neueste Verein der RWTH - C2 Snow Sports. Die internationalen Vereine wünschen sich eine Schulung oder ähnliches zum Thema Steuererklärung.
- Die AV, in Absprache mit den Vereinen, die den TrAV Raum mitbenutzen, hat sich für einen größeren Schrank entschieden um ein bisschen mehr Platz für alle zu schaffen, sowie eine bessere Ordnung im Raum zu ermöglichen. Das wäre eine gute Option: <https://alpha.deskin.de/Bueromoebel-Systeme/MULTI-M/Schraenke-und-Regale-MULTI-M/Fluegeltuerenschraenke-MULTI-M.html>
- **Beschluss:** Der AStA beschließt bis zu 400,00€ für einen Schrank für die Ausländerinnen- und Ausländervertretung auszugeben.(12/0/0) (*finanzwirksam, AV*)

TOP 16 Bericht Beauftragte für die Belange Studierender mit Behinderung und chronischer Erkrankung (VORSCHUB)

- Die vorlesungsfreie Zeit verläuft bei VORSCHUB recht ereignislos. Es kommen vereinzelt Studierende, die Hilfe bei der Beantragung eines Nachteilsausgleichs benötigen. Wir erhalten in letzter Zeit auch Anfragen von Studierenden aus anderen Städten, die sich über die Arbeit von VORSCHUB informiert haben und gern an die RWTH wechseln möchten, da sie den Eindruck haben, dass sie bei uns besser unterstützt werden können.
- Ende Januar haben wir Vorstellungsgespräche geführt und haben nun unsere vierte SHK ausgewählt. Seit Februar hat Lena nun auch eigene Beratungszeiten (Mi 12-14 Uhr). In der letzten Woche hat sie am Arbeitskreis Inklusion und an einem Treffen des Studentischen Gesundheitsmanagements teilgenommen.

TOP 17 Bericht Gleichstellungsprojektbeauftragte

- Es liegt kein Bericht vor.

TOP 18 Vorschlag und Wahl von Projektleiter*innen

- Vorsitz:
 - keine Vorschläge

- Öffentlichkeitsarbeit und politische Bildung:
 - keine Vorschläge
- Finanzen und Organisation:
 - keine Vorschläge
- Lehre und Hochschulkommunikation:
 - keine Vorschläge
- Soziales:
 - keine Vorschläge
- Nachhaltigkeit und studentisches Engagement:
 - Gibt es Aufgabengebiete? - Es gibt Ideen für Projekte, allerdings sind diese noch in der Findungsphase.
 - Anregung: Eine Mensaführung für das Referat könnte nützlich sein.
 - Lukas Lardinoix
 - Lukas studiert angewandte Geographie im 1. Mastersemester. Er hat sich im Rahmen seiner Bachelorarbeit schon viel mit Nachhaltigkeit beschäftigt.
 - Lukas interessiert sich für Abfallwirtschaft und glaubt, dass man in Richtung Mensa oder auch an den Instituten besseren Umgang mit Müll schaffen kann.
 - Eine andere Idee ist eine grüne Woche in der Mensa anzuregen oder komplett vegetarische Tage in der Mensa einzurichten.
 - Was sagst du zum Preis des Veggie-Woks in der Mensa? - Ist sich des genauen Preises nicht bewusst
 - **Beschluss:** Der AStA beschließt Lukas Lardinoix als Projektleiter für Nachhaltigkeit zu wählen.(11/0/0) (*Wahlen, Engagement*)
 - Helene Neuburger
 - Studiert im 7. Semester Umweltingenieurwissenschaften. Ist auch in der Green Office Initiative tätig.
 - Interessiert sich dafür einen besseren Austausch zwischen Studis, RWTH und anderen Akteuren zu schaffen und Beschaffungen nachhaltiger zu gestalten.
 - **Beschluss:** Der AStA beschließt Helene Neuburger als Projektleiterin für Nachhaltigkeit zu wählen.(11/0/0) (*Wahlen, Engagement*)
 - Maxime Metzler
 - 3.Semester Technik-Kommunikation. Macht in der Fachschaft 7/3 Veranstaltungen.
 - Ist in die Richtung Zero-Waste interessiert und würde gerne Workshops organisieren um die Leute auch privat auf das Thema aufmerksam zu machen
 - Würdet ihr selber Workshops halten oder Externe einladen. - Eher mit externen Leuten oder mit Initiativen die viel Ahnung auf dem Gebiet haben zusammenarbeiten.
 - **Beschluss:** Der AStA beschließt Maxime Metzler als Projektleiterin für Nachhaltigkeit zu wählen.(11/0/0) (*Wahlen, Engagement*)
- Kultur:
 - keine Vorschläge

TOP 19 Verschiedenes

- Nichts

Ende der Sitzung: 19:38 Uhr